

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

FC Dechsendorf II : SG Siemens Erlangen II
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

Für den FC Dechsendorf II geht die Siegesstraße weiter

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Johannes Trost nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des FC Dechsendorf II im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam SG Siemens Erlangen II, welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:28) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Trost und Müller, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:11.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen umkämpften Erfolg feierten Trost / Seidel beim 3:2 gegen Süß / Dhariwal, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nicht einen Satzgewinn überließen Thon / Müller ihren Gegnern Donner / Balazs beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Andreas Thon seinem Gegner Florian Süß letztlich beim 5:11, 4:11, 11:7, 7:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Johannes Trost gegen Frank Donner nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Johannes Trost letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurt Seidel machte mit Milton Luis Balazs beim 11:6, 11:8, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der Start in die Partie hätte für Gerald Müller besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Aakarsh Dhariwal noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen derweil Andreas Thon letztlich auf Lager, um Frank Donner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Johannes Trost hatte seinen Gegner Florian Süß beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Zwischenzeitlich konnte Kurt Seidel zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil die im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Aakarsh Dhariwal aber trotzdem klar mit 4:11, 11:8, 6:11, 9:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mittlerweile stand es damit 6:3. Gerald Müller hatte anschließend seinen Gegner Milton Luis Balazs beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff. Da gab es nichts zu rütteln. Die gewinnbringende Taktik fehlte hingegen danach Kurt Seidel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Frank Donner ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Donner nun bei 13:10 seit Beginn der Serie. Fünf Sätze lang beharkten sich Andreas Thon und Aakarsh Dhariwal, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Seit Beginn der Saison war dies der 7. Sieg von Dhariwal, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 6 verbleibt. Johannes Trost überzeugte im Einzel gegen Milton Luis Balazs, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden

im Einzel nun bei 14:12 (Trost) und 6:8 (Balazs). Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC Dechsendorf II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der FC Dechsendorf II nun ein Punktekonto von 13:11 Punkten auf, während die SG Siemens Erlangen II vor dem nächsten Spiel, das am 09.02.2024 gegen den ASV Möhrendorf 1947 ansteht, 5:17 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FC Dechsendorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.02.2024 gegen die SF Großgründlach.

Statistik:

FC Dechsendorf II

Doppel: Trost / Seidel 1:0, Thon / Müller 1:0

Einzel: A. Thon 0:3, J. Trost 3:0, K. Seidel 1:2, G. Müller 2:0

SG Siemens Erlangen II

Doppel: Süß / Dhariwal 0:1, Donner / Balazs 0:1

Einzel: F. Donner 2:1, F. Süß 1:1, A. Dhariwal 2:1, M. Balazs 0:3